

Zinsen Euro-Zone aktuell

Stand: 28. August 2020

	Stand 28.08.2020	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,48	-0,49	-0,48	-0,49	-0,16	-0,09	+24,54 %
5-Jahres-Swapsatz	-0,36	-0,40	-0,35	-0,46	-0,10	-0,24	+203,35 %
10-Jahres-Swapsatz	-0,14	-0,21	-0,13	-0,32	0,42	-0,35	-165,92 %
Bund-Future	175,68	175,06	177,25	167,52	179,31	+5,19	+3,04 %
Bobl-Future	134,70	134,54	135,08	133,34	137,71	+1,07	+0,80 %

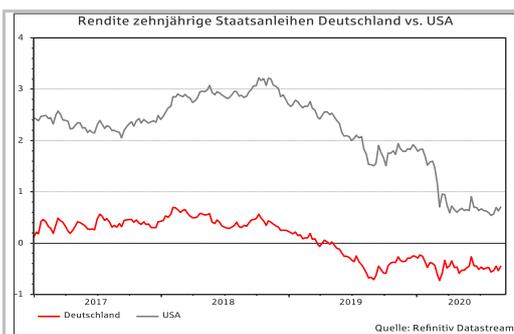
Zinssätze

	Stand 28.08.2020
3-Monats USD-Libor	0,25
10-Jahres Swapsatz USA	0,72
3-Monats CHF-Libor	-0,72
10-Jahres Swapsatz CHF	-0,24
3-Monats JPY-Libor	-0,06
10-Jahres Swapsatz JPY	0,06

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
SEP 2020	-0,48	0,00	0,23	-0,02
DEC 2020	-0,47	0,01	0,29	0,04
MAR 2021	-0,47	0,00	0,20	-0,04
JUN 2021	-0,48	-0,01	0,19	-0,06

Chart und Kommentar



In der zurückliegenden Woche sind die Kurse deutscher Staatsanleihen kräftig gefallen und die Renditen im Gegenzug gestiegen. So stieg die Rendite zehnjähriger Bundesanleihen im Wochenvergleich um zehn Basispunkte auf minus 0,41 Prozent. Die im August überraschend deutlich verbesserte Stimmung in deutschen Unternehmen belastete die Anleihen. Das ifo-Geschäftsklima stieg den vierten Monat in Folge. Positiv bewerteten Experten vor allem die verbesserte Beurteilung der aktuellen Lage durch die Unternehmen. Die Änderung der geldpolitischen Strategie der Fed, die den Weg für anhaltend niedrige Zinsen bereitete, spielte nur eine untergeordnete Rolle. Der Datenkalender ist diese Woche sowohl in den USA als auch in der Eurozone voll bestückt. In der Eurozone stehen die finalen Einkaufsmanagerindizes für August am Dienstag (verarbeitendes Gewerbe) und am Donnerstag (Dienstleistungen) im Fokus. Die Daten sollten auf eine gewisse Abschwächung der Erholungsdynamik hindeuten. In den USA liegt das Augenmerk auf dem US-Arbeitsmarktbericht am Freitag, wobei wir mit weiter starker Dynamik rechnen, auch wenn noch etwa 11 Mio. Arbeitsplätze zum Status quo von vor der Krise fehlen.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
01.09.	EWU	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. (Aug)	51,7	51,7
	EWU	Arbeitslosenquote (Jul)	8,0 %	7,8 %
	EWU	Verbraucherpreise HVPI (Aug, y/y)	0,2 %	0,4 %
	DE	Arbeitslosenquote (Aug)	6,4 %	6,4 %
	DE	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew. (Aug)	53,0	53,0
02.09.	DE	Einzelhandelsumsatz (Jul, m/m)	0,5 %	-2,0 %
	USA	Auftragseingang Industrie (Jul, m/m)	3,8 %	6,2 %
03.09.	EWU	Einkaufsmanagerindex Gesamt (Aug)	51,6	51,6
	EWU	Einzelhandelsumsatz (Jul, m/m)	1,4 %	5,7 %
	USA	ISM-Index Dienste (Aug)	57,2	58,1
04.09.	DE	Auftragseingang Industrie (Jul, m/m)	6,0 %	27,9 %
	USA	Beschäftigte non farm in Tsd. (Aug)	1.518	1.763
	USA	Arbeitslosenquote (Aug)	9,9 %	10,2 %
	USA	Stundenlöhne (Aug, m/m)	0,0 %	0,2 %

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 28.08.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,52 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,48 %	-0,44 %	-0,42 %
6 Monate	-0,444 %	-0,39 %	-0,37 %
12 Monate	-0,37 %	-0,30 %	-0,27 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 28.08.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	0,25 %	0,25 %	0,25 %
UK	0,10 %	0,10 %	0,10 %
Schweiz	-0,75 %	-0,75 %	-0,75 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 28.08.2020	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,66 %	-0,70 %	-0,65 %
Deutschland 5 J	-0,65 %	-0,65 %	-0,60 %
Deutschland 10 J	-0,41 %	-0,35 %	-0,25 %
USA 10 J	0,72 %	0,85 %	1,00 %
UK 10 J	0,27 %	0,20 %	0,40 %
Schweiz 10 J	-0,42 %	-0,30 %	-0,20 %
Japan 10 J	0,06 %	0,00 %	0,00 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Melanie Intemann	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.